

altonale 14

Bitte Bewerbung ausschließlich per Post an:

kunst altonale
Große Bergstraße 160
22767 Hamburg

BEWERBUNG: Wettbewerb „Kunst im Schaufenster“ 2012 ■ Bewerbungsschluss 20. März 2012

.....
NAME

.....
STRASSE

.....
PLZ / ORT

.....
TELEFON

.....
E-MAIL

.....
INTERNET

Gewünschtes Schaufenster:

Ich habe bereits Kontakt aufgenommen und möchte in folgendem Geschäft ausstellen
(Bitte ausgefüllten Anmeldebogen „Geschäfte“ beilegen!)

.....
 Ausnahmsweise benötige ich Unterstützung bei der Vermittlung eines Schaufensters durch
die *altonale*. Ich suche nach speziellen formalen Bedingungen bzw. nach einer bestimmten
Branche (z.B. Beerdigungsinstitut, Eckschaufenster...) wie folgt:

.....
Diesem Bewerbungsformular sind beizufügen:

- Konzept für das Schaufenster (max. eine DIN A4-Seite) ■ Kurz-Vita
- Eine Arbeitsprobe in Papierform (Foto/Fotokopie, max. DIN A4 – bitte keine Originale,
keine digitalen Medien. Eingesandte Unterlagen können nicht zurückgesandt werden.)

Ich habe die (neuen) Teilnahmebedingungen gelesen und akzeptiert. Die Bewerbungsunterlagen
schicke ich spätestens bis zum 20.3. per Post an die obenstehende Anschrift.

.....
DATUM / UNTERSCHRIFT

altonale 14
»kultur schafft freunde«
31. Mai bis 17. Juni 2012 –
das Hamburger Kulturfest
www.altonale.de

**kunst
altonale**

Leitung:
Monika Baum
kunst@altonale.de
Tel. +49(0)40. 42 90 39 44

Veranstalter:
altonale GmbH
Große Bergstraße 160
22767 Hamburg
Tel. +49(0)40. 39 80 69 70
Fax +49(0)40. 39 80 69 71

Geschäftsführer:
Manfred Pakusius

HRB Hamburg 114062
FA-Hamburg Altona
USt-IdNr: DE 268316522

Haspa (BLZ 200 505 50)
Konto 1042 222 321

altonale 14

„KUNST IM SCHAUFENSTER“

Wettbewerb um den *altonale* Kunstpreis 2012

Ein Schwerpunkt der *kunst altonale* ist der Wettbewerb „Kunst im Schaufenster“. Der besondere Charme dieses Wettbewerbs liegt im kollegialen Nebeneinander von professionell arbeitenden Künstlern und sogenannten Amateuren. Kunstschaffende haben hier die Möglichkeit, Arbeiten in den Schaufenstern von Ottensen zu realisieren, und sich damit um den *altonale* KUNSTPREIS zu bewerben. Der *altonale* KUNSTPREIS wird jährlich von der Kulturbehörde Hamburg gestiftet und ist mit 2000 Euro dotiert.

Teilnahmebedingungen 2012

Wer: Der Wettbewerb um den *altonale* KUNSTPREIS richtet sich vor allem an Künstlerinnen und Künstler, die in Altona und Hamburg leben. Grundsätzlich steht sie jedoch auch allen Anderen offen, die sich mit der *altonale* verbunden fühlen.

Wann und Wo: „Kunst im Schaufenster“ findet während der *altonale* vom 31. Mai bis 17. Juni 2012 statt. Der Wettbewerb erstreckt sich räumlich auf anliegende Geschäfte im Kerngebiet von Ottensen. Die Anzahl der teilnehmenden Geschäfte ist auf 60 begrenzt. Während der *altonale* werden die beteiligten Schaufenster/ Geschäfte markiert sein.

Wie: Die Teilnahme an „Kunst im Schaufenster“ geht mit der Bewerbung um den *altonale* KUNSTPREIS einher. Jede Künstlerin, jeder Künstler muss sich mit einem schriftlichen Konzept bewerben, in dem die zugrunde liegende Idee für das Schaufenster kurz beschrieben ist (höchstens eine Din A4 Seite).

Dem Wettbewerb ist als inhaltliche Klammer ein jährlich wechselndes Thema voran gestellt. In diesem Jahr heißt es „STADT, LAND, FLUSS“.

Das Thema ist Ausgangspunkt für die künstlerische Auseinandersetzung. Stadt, Land oder Fluss – die Art der Bearbeitung, die Interpretation ist frei, ob bildnerische Arbeit oder räumliche Installation. Es gilt jedoch, mit Blick auf das Thema und dessen individuelle Umsetzung ein passendes Geschäft zu finden.

In dem eingereichten Konzept sollte bereits angegeben werden, wo die Arbeit präsentiert werden soll.

Es ist wünschenswert und auch ratsam, sich das Schaufenster selbst zu suchen und mit dem jeweiligen Geschäft vorab in Kontakt zu treten. In diesem Fall bitte auch den ausgefüllten „Anmeldebogen für Geschäfte“ der Bewerbung beilegen. In Ausnahmefällen (!) kann der Kontakt auch über die *altonale* hergestellt werden. Wenn jemand z.B. besondere, formale Bedingungen oder eine spezielle Branche o.ä. benötigt.

Bitte beachten: Nicht jede/r Inhaber/in ist bereit, das Fenster frei zu räumen. Oft verbleibt das Warenangebot oder zumindest ein Teil davon im Schaufensterraum. Eine einvernehmliche Abstimmung mit den Geschäften ist deshalb vor der Realisierung unerlässlich.

Wir versuchen, den Wünschen der Teilnehmer/innen weit gehend zu entsprechen. Die endgültige Vergabe der Schaufenster obliegt jedoch der *altonale*.

Einsendeschluss der Bewerbungen: 20. März 2012

altonale 14

»kultur schafft freunde«

31. Mai bis 17. Juni 2012 –
das Hamburger Kulturfest
www.altonale.de

**kunst
altonale**

Leitung:

Monika Baum
kunst@altonale.de
Tel. +49(0)40. 42 90 39 44

Veranstalter:

altonale GmbH
Große Bergstraße 160
22767 Hamburg
Tel. +49(0)40. 39 80 69 70
Fax +49(0)40. 39 80 69 71

Geschäftsführer:
Manfred Pakusius

HRB Hamburg 114062
FA-Hamburg Altona
USt-IdNr: DE 268316522

Haspa (BLZ 200 505 50)
Konto 1042 222 321

altonale 14

– 2 – *altonale* KUNSTPREIS

Auswahlverfahren/ Jury

Der *altonale* KUNSTPREIS – dotiert mit 2.000 Euro – wird von der Hamburger Kulturbehörde gestiftet und dient der Förderung bildender Künstler/innen. Die Preisträgerin bzw. der Preisträger des *altonale* KUNSTPREISES wird durch eine vierköpfige Jury ermittelt, die aus Mitgliedern der Hamburger Kunstwelt besteht. Die aktuelle Zusammensetzung der Jury ist auf der Internetseite der *kunst altonale* veröffentlicht.

Nach Sichtung der eingegangenen Bewerbungen werden maximal sechzig Teilnehmer/innen zum Wettbewerb zugelassen. Aus deren Konzepten wird die Jury eine (jährlich flexible) Anzahl von Künstler/innen für den *altonale* KUNSTPREIS nominieren. In einer zweiten Runde, nach Begehung der realisierten Schaufenster, wird aus dem Kreis der Nominierten der/ die Preisträger/in ermittelt. Kriterien für die Vergabe des *altonale* KUNSTPREISES sind a) das eingereichte Konzept und b) die anschließende Realisierung im Schaufenster. Die Bekanntgabe des/der Preisträger/in erfolgt bei der Preisverleihung.

Hinweis: Wir haben das Verfahren der Nominierungen wieder eingeführt, allerdings ist die Anzahl nicht mehr festgelegt, sondern jährlich flexibel. Alle Teilnehmer/innen und Geschäfte werden im Programmheft genannt, die Nominierungen sind zusätzlich gekennzeichnet.

Verleihung des *altonale* KUNSTPREISES

Die öffentliche Verleihung des *altonale* KUNSTPREISES 2012 findet in der renommierten Alfred Schnittke Akademie International statt: Max-Brauer-Allee 24, in unmittelbarer Nähe zum Altonaer Rathaus.

Preisverleihung: Donnerstag, 7. Juni 2012 um 19.30 Uhr

PR- und Öffentlichkeitsarbeit

Die *altonale* wird regional und überregional in den Medien, auf Plakaten und im Internet beworben. Darüber hinaus erscheinen ein Programmheft (Auflage voraussichtlich 80.000) sowie ein „Kulturplaner“, der die Aktivitäten der *kunst-, literatur-, theater- und film altonale* gesondert präsentiert.

Außerdem wird es im Rahmen der *altonale* Kunstvermittlung wieder Besucher-Führungen zur „Kunst im Schaufenster“ geben.

Darüber hinaus ist eine Dokumentation über den Wettbewerb geplant. Diese kann aber nur bei entsprechender Finanzierung realisiert werden.

altonale 14

»kultur schafft freunde«

31. Mai bis 17. Juni 2012 –
das Hamburger Kulturfest
www.altonale.de

**kunst
altonale**

Leitung:

Monika Baum
kunst@altonale.de
Tel. +49(0)40. 42 90 39 44

Veranstalter:

altonale GmbH
Große Bergstraße 160
22767 Hamburg
Tel. +49(0)40. 39 80 69 70
Fax +49(0)40. 39 80 69 71

Geschäftsführer:

Manfred Pakusius

HRB Hamburg 114062
FA-Hamburg Altona
UST-IdNr: DE 268316522

Haspa (BLZ 200 505 50)
Konto 1042 222 321

Stand Januar 2012